



Acteon

Dreifach-Prophylaxe mit SoproCare

Die Intraoralkamera SoproCare der Firma Sopro (Acteon Group) deckt nicht nur Karies auf, sie ist auch die erste Fluoreszenzkamera, mit der durch Plaque verursachte Zahnfleischentzündungen farblich markiert und neue von älteren Zahnbelägen unterschieden werden können. Zusätzlich zeigt sie dank ihres leistungsstarken optischen Systems eine tiefenschärfte Bildqualität. So ermöglicht die Kamera mit ihren drei Betriebsarten eine frühzeitige und minimalinvasive Karies- und PAR-Diagnostik sowie eine überzeugende Patientenaufklärung und -motivation. Aufgrund ihrer spezifischen Wellenlänge (440 bis 680 nm) und der photonischen Technologie stellt die SoproCare im Perio-Modus Zahnbelag, Zahnstein und Zahnfleischentzündungen in einer chromatischen Aufnahme dar. Durch die absorbierenden Eigenschaften

QR-Code zum Video der Acteon SoproCare Intraoralkamera einfach mit dem Smartphone scannen.

des blauen Lichts wird die unterschiedliche Rotfärbung des Weichgewebes herausgestellt und durch die farbliche Verstärkung noch erhöht. Somit werden Zahnfleischentzündungen von violettrosa- bis magentafarben angezeigt. Gleichzeitig wird neu gebildete Plaque durch eine weiße Körnung, Zahnstein in dunklem Orange und mineralisierte Plaque in hellem Gelb-Orange sichtbar. Im Karies-Modus (450 nm) werden Läsionen anhand der roten Signalfarbe schnell identifizierbar, während gesunde Zahnschubstanz gut unterscheidbar in Schwarz-Weiß dargestellt wird. Die Makro-Vision des Tageslicht-Modus ermöglicht eine hundertfache Vergrößerung und zeigt Details, die für das bloße Auge oder auf dem Röntgenbild noch nicht erkennbar sind. So können auch Mikroläsionen und ihre Entwicklung kontrolliert überwacht werden.



Acteon Germany GmbH

Industriestraße 9
40822 Mettmann

E-Mail: info@de.acteongroup.com

Web: www.de.acteongroup.com



TePe

Neues Gingival Gel mit Chlorhexidin und Fluoriden

Das schwedische Unternehmen TePe präsentiert ein antibakterielles Gel speziell für die einfache Anwendung mit TePe Interdentalbürsten. Chlorhexidin weist einen Antiplaque- und Antigingivitiseffekt auf, gleichzeitig helfen Fluoride, Karies zu vermeiden und sensible Zahnhälse zu schützen. Das Gingival Gel kombiniert mit seiner speziellen Formel die Vorteile von Chlorhexidin mit Fluoriden für zweifachen Schutz des Zahnfleisches und der Zähne. „Für eine bestmögliche Antiplaque-, Antigingivitis- und Antikarieswirkung vereint dieses Produkt Chlorhexidin und Fluoride. Ich empfehle Patienten mit Gingivitis und Parodontitis das TePe Gingival Gel als Teil ihrer häuslichen Pflege in Ergänzung zur zahnärztlichen Behandlung“, sagt Annica Carnemar, staatlich geprüfte Dentalhygienikerin mit langjähriger Erfahrung in der allgemeinen Dental- und Parodontaltherapie.

Da auch die Zahnzwischenräume besonders anfällig für die Entstehung von Zahnfleischerkrankungen und Karies sind, ist das Gingival Gel in Kombination mit einer Interdentalbürste auch an diesen betroffenen Stellen effizient und einfach anzuwenden. Der frische Minzge-

schmack und die leichte Zusammensetzung ermöglichen einen angenehmen und leichten Umgang mit der Interdentalbürste. Das Gel wird für den täglichen Gebrauch zu Hause sowohl während einer Krankheitsphase als auch zur Vorbeugung empfohlen. TePe bietet ein breites Sortiment an Interdentalbürsten mit einer großen Auswahl an Größen, Griffen und Borsten. Zudem wurden alle TePe-Produkte in enger Zusammenarbeit mit zahnmedizinischen Spezialisten entwickelt und den individuellen Bedürfnissen der Verbraucher angepasst.

**TePe Mundhygieneprodukte
Vertriebs-GmbH**

Flughafenstraße 52, 22335 Hamburg

E-Mail: kontakt@tepe.com

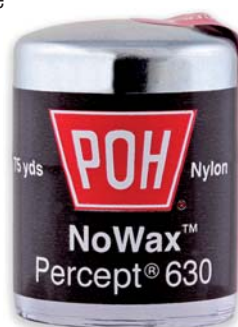
Web: www.tepe.com



Dent-o-care

Schwarze Zahnseide im Sortiment

Die Dent-o-care Dentalvertriebs GmbH, Spezialist für Prophylaxe- und Mundhygieneprodukte, hat ab sofort eine qualitativ hochwertige schwarze Zahnseide ins Programm aufgenommen. Die Produkte des amerikanischen Herstellers POH sind in den USA in Fachkreisen sehr beliebt und anerkannt. Die Zahnseide aus Nylon weist eine Multifilamentstruktur nach Spezifikation von Dr. C. C. Bass auf und ist relativ dünn. Auf der Zahnoberfläche fächert sie dann auf und jedes Filament unterstützt die Entfernung von Bakterien und Plaque. Darüber hinaus kann sie zum Prüfen von Restaurationen oder nach einer PZR verwendet werden, um Reste oder Überhänge zu identifizieren. Die Zahnseide ermöglicht eine effektive Reinigung, die eine geradezu „quietschend“ saubere Oberfläche hinter-



lässt. So erhält man eine direkte Rückmeldung, dass die Oberfläche sauber ist. Insbesondere die schwarze Zahnseide ist für die Aufklärung der Patienten in der Praxis geeignet, da Plaque wesentlich besser erkennbar ist als mit dem herkömmlichen weißen Floss. Die schwarze Zahnseide ist sowohl ungewachst als auch leicht gewachst erhältlich, zusätzlich sind auch eine ungewachste und eine leicht gewachste weiße Ausführung verfügbar.

Dent-o-care Dentalvertriebs GmbH

Rosenheimer Str. 4a

85635 Höhenkirchen

E-Mail: info@dentocare.de

Web: www.dentocare.de



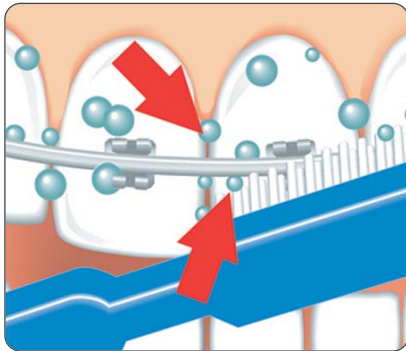
Die Beiträge in dieser Rubrik stammen von den Herstellern bzw. Vertreibern und spiegeln nicht die Meinung der Redaktion wider.

Dr. Rudolf Liebe

Zahnreinigung bei fester Zahnsperre

Der Weg zum makellosen Gebiss führt vor allem Teenager oftmals direkt zu einer festen Zahnsperre, die die Zahnstellung korrigieren soll. Besondere Herausforderung ist dabei, die Zähne während der zum Teil mehrjährigen Prozedur speziell an den Bracketrändern sauber zu halten. Hier haften sich bevorzugt weiche Beläge an, die idealer Nährboden für Karies auslösende Bakterien sind und zu unschönen Verfärbungen führen.

„Pearls & Dents“ gelangt dank seines patentierten Perlensystems auch an diese schwer zu-



gänglichen Stellen, wo die Zahnbürste nicht hinkommt. Die kleinen, weichen Putzperlen rollen die weichen Beläge an den Spangenträgern sowie unter den Metallbögen effektiv weg und sind dabei schonend, da sie weicher als der Zahnschmelz sind (RDA-Wert: 45). Mit dem Doppel-Fluorid-System aus Amin- und Natriumfluorid leistet die medizinische Spezialzahncreme eine optimale Kariesprophylaxe, sodass Karies gar nicht erst entstehen kann. Eine Kombination aus den Wirkstoffen Bisabolol, Panthenol und ätherischen Ölen wirkt entzündungshemmend und antibakteriell, wodurch das Zahnfleisch geschützt und gekräftigt wird. Daher ist „Pearls & Dents“ nicht nur für Spangenträger, sondern auch für alle gesundheitsbewussten Zahnputzer zur optimalen, täglichen Zahnpflege geeignet.

Dr. Rudolf Liebe Nachf.
GmbH & Co. KG
 Max-Lang-Straße 64
 70771 Leinfelden-Echterdingen
 E-Mail: service@drliche.de
 Web: www.pearls-dents.de

enretec

Umweltgerechte Entsorgung wird belohnt

Bereits seit dem 1. Juni 2012 und bis einschließlich 31. Dezember 2012 haben Zahnarztpraxen und andere zahnmedizinische Einrichtungen die Möglichkeit, mindestens drei gefüllte Amalgamauffangbehälter zu entsorgen und dafür einen 50 Euro Einkaufsgutschein von Media Markt, Douglas oder Amazon zu erhalten.

Mit dieser Aktion möchte enretec seinen Bestandskunden für die jahrelange Treue und das entgegengebrachte Vertrauen danken, aber auch Neukunden auf den Entsorgungsservice aufmerksam machen. Die gefüllten Amalgamauffangbehälter werden kostenfrei in der Praxis abgeholt und einer Verwertung zugeführt. Somit tragen Zahnarztpraxen zur Schonung wertvoller Ressourcen bei und werden nebenbei für die umweltfreundliche Entsorgung belohnt. Selbstverständlich erhält die Praxis auch den gesetzlich geforderten Entsorgungsbeleg. Diese Aktion wird vom deutschen Dentalfachhandel unterstützt. Dieser bietet seinen Kunden, im Rahmen der sogenannten „Freiwilligen Rücknahme“, ein umfassendes Entsorgungsprogramm für Praxisabfälle an. Dieser Service ermöglicht den Zahnarztpraxen eine nie dagewesene Flexibilität: 24 Stunden Liefer- und Abholservice, keine

vertragliche Bindung und die Abrechnung nach dem Günstigkeitsprinzip. Darüber hinaus kann der Kunde aus einem umfangreichen Behältersortiment wählen und genießt absolute Rechtssicherheit, da es sich um ein behördlich kontrolliertes Rücknahmesystem handelt.



QR-Code zum Video
 des enretec Entsorgungs-
 konzeptes einfach mit
 dem Smartphone scannen.

enretec GmbH
 Kanalstraße 17, 16727 Velten
 Hotline: 0800 3673832
 E-Mail: info@enretec.de
 Web: www.enretec.de

W&H

Piezo Scaler Technologie

Mit dem Tigon+ hat W&H einen Piezo Scaler entwickelt, der sich den Bedürfnissen von Patient und Zahnarzt annimmt. Tigon+ versorgt die Patienten mit temperierter Flüssigkeit und verhindert bei empfindlichen Zähnen unangenehme Reizungen.

Das zahnärztliche Fachpersonal spart mit den fünf voreingestellten Programmen wertvolle Arbeitszeit, während drei Modi ein schonendes Arbeiten ermöglichen. Ein Handstück mit 5-fachem LED-Ring sorgt darüber hinaus für optimale Ausleuchtung der Behandlungsstelle. Tigon+ verfügt über einzigartige Features. Für den Patienten ein großer Vorteil ist die temperierte Flüssigkeit. Selbst empfindliche Zähne und Zahnfleisch werden nicht zusätzlich gereizt. Insgesamt kann zwischen drei Temperaturstufen gewählt werden. Die Heizung lässt sich über das Display einstellen und – bei Bedarf – ausschalten.



Mit den fünf voreingestellten Programmen (Prophylaxe, Parodontologie, Endodontie, Restauration und ein frei wählbares Programm) ist eine noch effizientere Arbeit möglich. Die drei Power-Modi ermöglichen dem Anwender, die Scalerleistung nach seinen eigenen Vorlieben zu definieren. Der Behandler arbeitet in dem sicheren Bewusstsein, den Zahn nicht zu sanft oder zu fest, sondern mit dem optimalen Druck zu behandeln. Die LED-Technologie von W&H sorgt für perfekte Lichtverhältnisse und ermöglicht dem Anwender eine verbesserte optische Wahrnehmung und ein Kontrastsehen wie bei Tageslicht. Das Handstück und der LED-Ring lassen sich mühelos thermodesinfizieren und sterilisieren.

W&H Deutschland GmbH
 Raiffeisenstraße 4
 83410 Laufen/Obb.
 E-Mail: office.de@wh.com
 Web: www.wh.com

Die Beiträge in dieser Rubrik stammen von den Herstellern bzw. Vertreibern und spiegeln nicht die Meinung der Redaktion wider.

Philips

Zahnaufhellung live erleben

Philips ZOOM ist die Zahnaufhellungssparte des Unternehmens Philips. Bundesweit können sich Praxen für eine kostenlose Zahnaufhellungsschulung telefonisch anmelden.* Beim Termin vor Ort wird der gesamte Ablauf einer Behandlung mit Philips ZOOM, dem weltweit marktführenden System für lichtaktivierte In-Office-Zahnaufhellung, vorgestellt und die besondere Wirkweise der Philips Produkte aufgezeigt. Die Kombination aus dem ZOOM Aufhellungsgel und der ZOOM WhiteSpeed LED-Lampe erzielt signifikante Ergebnisse. Schon durch eine 45-minütige Behandlung in der Praxis können die Zähne mit Philips ZOOM um bis zu acht Helligkeitsstufen aufgehellt werden. Praxis-teams haben die Chance, diesen Effekt selbst kennenzulernen. Ein Schwerpunkt der Veranstaltung ist die intensive und umfassende Aufklärung über Inhaltsstoffe, Wirkungsweise und die korrekte Anwendung. Mit diesem Wissen ausgestattet ist das Praxisteam in der Lage, Patienten



kompetent zu beraten und Empfehlungen auszusprechen. Zahnaufhellung mit Philips ZOOM ist der sichere und wirkungsvolle Weg zu einer neuen gewinnbringenden Praxisleistung.

Weitere Informationen zu Philips ZOOM können über die Philips Oral Healthcare Ansprechpartner unter 040 2899-1509 oder über www.philipsoralhealthcare.com angefordert werden.

** Die Gratis-Schulung kann von jeder Praxis nur einmal in Anspruch genommen werden.*

Philips GmbH
Lübeckertordamm 5
20099 Hamburg

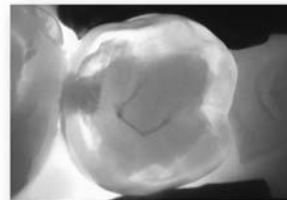
Web: www.philipsoralhealthcare.com



KaVo

Einzigartige Technik für die Kariesdiagnostik

Mit Einführung des Kariesdiagnosegerätes DIAGNOdent vor 15 Jahren und zwischenzeitlich mehr als 60.000 verkauften Geräten hat KaVo einen neuen Standard in der Karieserkennung gesetzt. An diesen Erfolg knüpft das Dentalunternehmen nun mit der neuen DIAGNOcam an. Die neue KaVo DIAGNOcam ist ein Kamerasystem, das die Strukturen des Zahnes nutzt, um die Kariesdiagnose abzusichern. Dazu wird der Zahn mit einem Licht durchschienen (transilluminert) und wie ein Lichtleiter benutzt. Eine digitale Videokamera erfasst das Bild und macht es live auf einem Computerbildschirm sichtbar. Kariöse Läsionen werden dann als dunkle Schattierungen dargestellt. Die mit der KaVo DIAGNOcam erfassten Bilder können abgespeichert werden und vereinfachen dadurch deutlich das Monitoring bzw. die Patientenkommunikation. Die DIAGNOcam bietet mit ihrer DIFOTI-Technologie (Digital Imaging Fiberoptic Transillumination) eine hohe diagnostische Sicherheit, die der Röntgendiagnose in vielen Fällen sogar überlegen ist, insbesondere bei Approximal- und Okklusalkaries. Darüber hinaus können bestimmte Arten der Sekundärkaries und Cracks dargestellt werden. Das röntgenstrahlungsfreie Gerät ermöglicht somit eine frühe und sehr schonende Karieserkennung. Durch die unkomplizierte Bedienung lässt sich das Gerät einfach in den Praxisablauf integrieren und erzielt einen deutlichen Mehrwert in der Patientenmotivation und -aufklärung.



Die DIAGNOcam bietet mit ihrer DIFOTI-Technologie (Digital Imaging Fiberoptic Transillumination) eine hohe diagnostische Sicherheit, die der Röntgendiagnose in vielen Fällen sogar überlegen ist, insbesondere bei Approximal- und Okklusalkaries. Darüber hinaus können bestimmte Arten der Sekundärkaries und Cracks dargestellt werden. Das röntgenstrahlungsfreie Gerät ermöglicht somit eine frühe und sehr schonende Karieserkennung. Durch die unkomplizierte Bedienung lässt sich das Gerät einfach in den Praxisablauf integrieren und erzielt einen deutlichen Mehrwert in der Patientenmotivation und -aufklärung.

KaVo Dental GmbH

Bismarckring 39
88400 Biberach/Riß
E-Mail: info@kavo.com
Web: www.kavo.de



dental bauer

Praxistraining mit persönlicher Note

Jährlich besuchen über 3.300 Teilnehmer die Veranstaltungen des mittelständischen Dentalfachhändlers dental bauer GmbH & Co. KG, die sich durch aktuelle Inhalte, qualifizierte Referenten und eine persönliche Atmosphäre auszeichnen. Allein bis Ende des Jahres 2012 finden an 20 dental bauer-Standorten in ganz Deutschland noch etwa 150 Seminare statt. Diese praxisnahen Schulungen greifen Themen auf, die im Arbeitsalltag oft zu kurz kommen, aber für eine erfolgreiche Praxisführung unerlässlich sind.

„Uns ist es wichtig, dass wir bei unseren Fortbildungen ein breites Spektrum anbieten können. Wir setzen auf Themen, die täglich in der Praxis eine wichtige Rolle spielen und auf solche, die aufgrund ihrer Aktualität zum Teil auch eine

gewisse Spontanität bei der Organisation erfordern“, erklärt Sanna Kettner, Veranstaltungsorganisatorin bei dental bauer. Zahnmediziner und ihre Teams können sich bei



dental bauer über Therapiemethoden, aktuelle Produktneuheiten oder auch die richtige Pflege von wertvollen Praxisgeräten und Instrumenten informieren. Mit diesen Seminaren spricht dental bauer vom Studenten bis zum Praxisabgeber alle Zahnmediziner und ihre Mitarbeiter an.

Bei der Themenauswahl berücksichtigt dental bauer in hohem Maße die Bedürfnisse der Kunden. Die Referenten sind geprüfte Spezialisten und auf ihren Gebieten kompetente Experten, die praxisnah die Inhalte vermitteln.

dental bauer GmbH & Co. KG

Ernst-Simon-Straße 12
72072 Tübingen
E-Mail: info@dentalbauer.de
Web: www.dentalbauer.de

Die Beiträge in dieser Rubrik stammen von den Herstellern bzw. Vertreibern und spiegeln nicht die Meinung der Redaktion wider.

Emmi Ultrasonic

Revolution in der Mundhygiene

Saubere und weiße Zähne, gesundes Zahnfleisch, keine Angst vorm Zahnarzt: Die Ultraschallzahnbürste Emmi-dent Professional hält all diese Versprechen, wie klinische Studien am ORMED Institut der Universität Witten/Herdecke und an der Universität Lüttich, Belgien, bestätigen.

Entwicklungsleiter Hugo R. Hosefelder von der Emmi Ultrasonic GmbH beschäftigt sich seit mehreren Jahrzehnten mit dem Phänomen Ultraschall und kennt die antibakterielle und therapeutische Wirkungsweise dieser Technologie im oralen und gesundheitlichen Bereich. Die Mikrozahnpflege mit Ultraschall ist ein Quantensprung und kann deshalb als Revolution bezeichnet werden. „Bakterielle Entzündungen des Zahnfleisches, schmerzende Aphthen heilen innerhalb weniger Tage ab, neue können sich nicht bilden. Gesunde Zähne stehen auch für einen gesunden Menschen, also eine deutliche Erhöhung der Lebensqualität“, freut sich Hosefelder.

Bewegungslose Zahnreinigung mit Ultraschall

Die Ultraschallzahnbürste Emmi-dent Professional reinigt durch echte Ultraschallschwingungen bei maximal 96 Millionen Luftschwingungen pro Minute nicht nur die Zähne, sondern auch Zahnzwischenräume, Fissuren und Zahnfleischtaschen. Ohne Schrubben



und zu starkem Druck wird der Bürstenkopf nur locker an die Zähne gehalten. Dabei dringen die Ultraschallwellen bis 12 mm tief in das Zahnfleisch ein. Der Mundraum wird antibakteriell gereinigt.

Die richtige Zahnpasta

Durch den weichen Strahl des Ultraschalls entstehen durch die Spezialzahncreme Millionen Mikrobläschen, die selbst in die kleinsten Zahnzwischenräume gelangen. Durch Implosion entfernen sie schonend schädliche Beläge wie Plaque, Zahnstein und Verfärbungen durch Tee, Kaffee, Rotwein oder Nikotin. Sie zerstören selbst die Zellwände und Zellkerne der Bakterien. Entzündungen wie Aphthen und Parodontitis werden schnell

geheilt, zurück bleiben gesunde Zähne und ein schön durchblutetes Zahnfleisch. Die Spezialzahnpasta gibt es in den Geschmacksrichtungen Fresh (mit Minze) und Mild (ohne Minze).

Emmi Ultrasonic GmbH

Gerauer Straße 34

64546 Mörfelden-Walldorf

E-Mail: info@emmi-dent.de

Web: www.emmi-dent.de

Die Beiträge in dieser Rubrik stammen von den Herstellern bzw. Vertreibern und spiegeln nicht die Meinung der Redaktion wider.

ANZEIGE

*Werden Sie Autor
für das „Dentalhygiene Journal“*



Bitte kontaktieren Sie Tina Schneider

✉ t.schneider@oemus-media.de



Procter & Gamble

95 Prozent empfehlen Oral-B TriZone*

Bei der Entwicklung neuer Technologien arbeitet Oral-B traditionell sehr eng mit den Vertretern aus Wissenschaft und Praxis zusammen. Aus diesem Grund wurde beim 4. Oral-B Symposium im April 2012 in Berlin die neue Oral-B TriZone nicht nur vorgestellt, sondern interessierte Dental-experten erhielten zudem das neue Modell, um es zu testen und zu bewerten. Nach den Ergebnissen der Umfrage würden fast alle der 120 befragten Zahnärzte und Prophylaxe-kräfte die neue Oral-B TriZone weiterempfehlen. Ganze 95 Prozent der Teilnehmer waren davon überzeugt, dass

die TriZone gründlicher und auch schwer erreichbare Stellen besser reinigt als eine Handzahnbürste. Darüber hinaus hinterlässt sie ein glattes Zahngefühl.

Obwohl die Überlegenheit elektrischer Zahnbürsten gegenüber Handzahnbürsten wissenschaftlich erwiesen ist, bleiben viele Menschen aus Gründen der Gewohnheit trotzdem bei der manuellen Mundhygiene. Speziell für diese Patienten hat Oral-B die neue TriZone entwickelt. Sie verbindet das Putzgefühl einer Handzahnbürste mit der gründlichen Reinigungsleistung einer elektrischen Zahnbürste.

* Umfrage unter 120 Dentalexperten, Oral-B Symposium

Procter & Gamble GmbH

Sulzbacher Straße 40–50
65824 Schwalbach am Taunus

Web: www.pg.com



Deppeler

Für saubere Implantate

Ein sauberes Implantat trägt dazu bei, das Risiko einer Periimplantitis zu minimieren. Um dieses Ziel zu erreichen, hat Deppeler Küretten aus Titan entwickelt. Die Implantatküretten von Deppeler sind aus reinem Titan und somit einen Grad weicher als das Titan des Implantates. Dadurch sind sie perfekt auf ihre Funktion ausgerichtet. „Den Instrumenten merkt man hinsichtlich Design und Qualität der Ausführung an, dass hier ein Hersteller mit Liebe zum Detail, Erfahrung und Sorgfalt arbeitet – es ist definitiv keine umsatzorientierte Massenware!“, so Zahnarzt Dr. Gregor Petersilka. Titan weist eine hohe mechanische Widerstandsfähigkeit und eine sehr gute Schleifeigenschaft auf. Titan lässt sich immer wieder neu in Form bringen. Der wichtigste Vorteil des Materials – im Gegensatz zu Kunststoff – ist die Tatsache, dass dieses Material in unterschiedlichen Härtegraden vorliegt und trotz seiner Weichheit wirklich scharf



ist. Idealerweise verfügt ein gut geschärftes Instrument für das Biofilmmangement über eine ähnliche Struktur wie das Implantat selbst. Dadurch, dass sowohl für das Implantat als auch für die Instrumente das gleiche Material verwendet wird, lässt sich ein Ionenaustausch verhindern, und es kommt zu keinem Aufladungseffekt, was für den Patienten angenehmer ist. Wie bei allen Deppeler Instrumenten wurde auch die Form der Titan-Küretten genau überdacht, damit die Stellen, die behandelt werden müssen, einfach erreicht werden. Beim Kauf von einem Paar Implantat-Küretten gibt Deppeler eine PP12 Plastik-Sonde dazu.

Deppeler SA

A-One Business Center
La Pièce 6, 1180 Rolle, Schweiz
E-Mail: info@deppeler.ch
Web: www.deppeler.ch

NSK

Kraftvolle und konstante Leistung

Air-Scaler decken ein breites Anwendungsspektrum ab und zeichnen sich dank ihrer einfachen Verwendung auf der Turbinenkupplung durch besondere Flexibilität und schnelle Einsatzbereitschaft aus. Mit dem neuen Air-Scaler Ti-Max S970, erhältlich für den Anschluss an Turbinenkupplungen der Typen NSK PTL, KaVo® MULTiflex® LUX und Sirona® Schnellkupplung, gelingt es NSK, konstante, kraftvolle Leistung an den Zahn zu bringen und somit auch bei starkem Anpressdruck effiziente Arbeitsergebnisse zu erzielen. Gleichzeitig wurde die maximale Leistung des S970 im Vergleich zum Vorgängermodell um ca. 10% gesteigert. So ist gewährleistet, dass in jeder der drei per Power-Control-Ring regulierbaren Leistungsstufen ein verlässliches Oszillationslevel abgerufen werden kann, ohne die sonst bei Air-Scalern übliche Leistungsabnahme in Relation zu einem zunehmenden Anpressdruck wahrzunehmen. Die NSK Volltitan-Hülse mit DURACOAT-Beschichtung steht für leichtes Gewicht und lange Lebensdauer und der neue Glasstab-



Lichtleiter für perfekte Ausleuchtung des Behandlungsfelds. Selbstverständlich ist der S970 sterilisierbar und thermodesinfizierbar. Im Lieferumfang des NSK Air-Scalers S970 enthalten sind drei Scaling-Aufsätze (S1, S2, S3), ein Drehmomentschlüssel für sicheres Anbringen der Aufsätze sowie ein Aufsatzschutz.

NSK Europe GmbH

Elly-Beinhorn-Straße 8
65760 Eschborn
E-Mail: info@nsk-europe.de
Web: www.nsk-europe.de



Die Beiträge in dieser Rubrik stammen von den Herstellern bzw. Vertreibern und spiegeln nicht die Meinung der Redaktion wider.